KURZ GEMELDET

Sprechtag

HAMMELBURG. Der monatliche Sprechtag des Landrates findet am Donnerstag, 4. September, statt. Stellvertretende Landrat Emil Müller und Personal der Kreisverwaltung stehen von 8 bis 10 Uhr im Kellereischloß, I. Stock, Besprechungszimmer 1 (28 09732/ 90 21 32) Rede und Antwort.

Stammtisch

■ HAMMELBURG. Die Kameradschaft ehemaliger Soldaten, Reservisten und Hinterbliebener (ERH) Hammelburg verihren nächsten Stammtisch am Donnerstag, 4. September. Beginn ist um 19 Uhr – diesmal in der Stadtbibliothek und nicht, wie gewohnt, im Heinrich-Köppler-Haus.

Abo-Karten

■ HAMMELBURG. Am Mittwoch, 10. September, werden von 15 bis 18 Uhr im Europa-Haus die Jahres-Abo-Karten 08/ 09 fürs Schweinfurter Theater ausgegeben. Bei Verhinderung soll Ingrid Scherpf verständigt werden (28 09732/41 61.



Flugplatz Hohe Lanz und Teile des Truppenübungsplatzes Hammelburg aus der Vogelperspektive: Erstmals bietet der Drachenfliegerverein Ham-

melburg Starts mit dem Tandem-Hängegleiter an. Die Resonanz von Seiten des interessierten Publikums ist überwältigend.

Wunsch vom Fliegen wird Realität

Drachenfliegerverein Hammelburg bietet erstmals Mitfluggelegenheit im Tandem-Hängegleiter an



Andreas Albert (sitzend) und Sebastian Binsteiner (links) pilotieren abwechselnd das Ultraleichtflugzeug mit dem 64-PS-Rotax-Motor.

■ HAMMELBURG. Das Tal der Fränkischen Saale und Frankens älteste Weinstadt Hammelburg haben viel fürs Auge zu bieten. Aus der Vogelperspektive betrachtet, ist die hiesige Gegend bekanntlich auf nicht ohne. Am Wochenende bot sich zahlreichen Interessenten die Möglichkeit, das Saaletal einmal von oben zu betrachten. Und dies auf ganz ungewöhnliche Art und Weise: Als Fluggast von einem Tandem-Drachen aus.

Möglich gemacht hat dies der Drachenfliegerverein Ham- Fluggeräte für die Premierenren aus der Taufe gehoben worden ist und um den es in den Flugsportgruppe (FSG) Ham- der Tandem-Master die Schlep- Drachen-Pilot und Fluggast die wa eine halbe Stunde nach dem

worden war. Jetzt ist der Club schlagartig wieder in aller Munde, haben mehrere Luftsportbegeisterte ihr Interesse am Drachenfliegen konkret geäußert.

Die Idee, einen Event mit Tandem-Drachen nach Hammelburg zu holen, gab die Initialzündung hierfür. Über Clubmitglied Sebastian Binsteiner wurde der Kontakt mit dem Drachenfliegerverein Spaichingen hergestellt, in dem es erfahrene Tandem-Piloten gibt. Bernd Weist und Raphael Burri stellten sich selbst und ihre zur Verfügung. Und mit der



standen am Samstag und mehr noch am Sonntag regelrecht Schlange, um in den Genuß eines Tandem-Drachenfluges zu kommen. Andreas Albert (Bad Kissingen) und Sebastian Binsteiner (Burkardroth) pilotierten an beiden Tagen unentwegt ein Ultraleichtflugzeug, um die Hängegleiter an einer 80 Meter langen Leine auf bis zu 700 Meter Höhe zu schleppen.



Ultraleichtflugzeug und Tandem-Hängegleiter heben soeben von der Start- und Landebahn auf dem Flugplatz Hohe Lanz ab.

Nach rund zehn Minuten eigentliche Vergnügen. Auf ein- Zügen genießen und hatten Schlepp dort angelangt, klinkte mal war es ganz leise, konnten Zeit für eine Unterhaltung. Et-



melburg, der vor rund 30 Jah- veranstaltung in Hammelburg Hängegleiten für Fortgeschrittene: Tandem-Master und Fluggast bei einem spektakulären Manöver.

letzten Jahren etwas ruhig ge- melburg fand sich zudem ein pleine aus. Erst jetzt begann das Sicht auf das Saaletal in vollen

Start hatte das Tandem-Gespann schließlich wieder festen Boden unter den Füßen – für die Fluggäste ein unvergessliches Erlebnis.

Harry Kneier und seine Mannen waren am Sonntagabend regelrecht happy, hatte das Angebot doch eingeschlagen wir eine Bombe. Der Vorsitzende des Hammelburger Drachenfliegervereins, der sich auch eine enge Kooperation mit dem Gleitschirmverein der Saalestadt gut vorstellen könnte, hat nunmehr berechtigte Hoffnungen, dass es mit dem Ende der 70er Jahre aus der Taufe gehobenen Drachenfliegerverein Hammelburg alsbald wieder steil bergauf geht. Der Grundstein dafür ist mit dem jüngsten Tandem-Event jedenfalls gelegt Karlheinz Franz worden.

Tandem-Master Raphael Burri pilotiert einen der leistungsstarken Starrflügler-Hängegleiter.



Geschäftsstelle und Redaktion:

Kissinger Straße 33 · 97762 Hammelburg Telefon 0 97 32 / 91 07-0 Fax 0 97 32 / 91 07 29 (Office) · 91 07 19 (Redaktion) E-Mail: redaktion-hab@saale-zeitung.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 16.30 Uhr · Samstag 8.00 - 11.00 Uhr

Zustell-Service: Telefon 09 71/80 40 400 Mo. - Fr. 7.00 - 16.00 Uhr · Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

AUS DEM POLIZEIBERICHT

Flüchtiger Fahrer gesucht

Verkehrspolizei sucht Zeugen eines Unfalls auf A 7

ELFERSHAUSEN/ **OBERTHULBA.** Am Montagvormittag gegen 10.30 Uhr haben sich auf der BAB 7 in den Gemeindebereichen Elfershausen und Oberthulba zeitgleich zwei Verkehrsunfälle ereignet, bei denen ein Gesamtsachschaden von rund 24 000 Euro entstanden ist.

Während ein in Richtung Norden fahrender 41-jähriger Pkw-Fahrer aus Baden-Württemberg kurz vor der Anschlussstelle Oberthulba einem ausscherenden roten Kleinwagen ausweichen musste, kam sein Pkw auf der regennassen Fahrbahn ins Schleudern und prallte gegen die Mittelschutzplanken. Der unfallverursachende rote Kleinwagen setzte seine Fahrt ungehindert fort. Der Sachschaden beträgt hier 15 000 Euro.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise zum flüchtigen roten Kleinwagen geben können, werden gebeten, sich bei der Verkehrspolizeiinspektion Schweinfurt Werneck telefonisch zu melden (209722/ 9 44 41 30).

Zur selben Zeit geriet unmittelbar nach der Anschlussstelle Hammelburg an der Steigungsstrecke des Klöffelsberges ein in Richtung Würzburg fahrender 24-jähriger Pkw-Fahrer aus Hessen infolge nicht angepasster Geschwindigkeit mit seinem Pkw auf regennasser Fahrbahn ins Schleudern. Der Pkw prallte wiederholt gegen die Mittel- und Außenschutzplanken und kam dann stark beschädigt auf dem Standstreifen zum Stehen. Der Sachschaden beträgt in diesem Fall rund 9000 Euro.

Zwei Verletzte bei Verkehrsunfall

■ FUCHSSTADT. Zwei Verletzte und Sachschaden von etwa 15000 Euro sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls am Montagnachmittag auf der Bundesstraße 287 bei Fuchsstadt. Ein 32jähriger Autofahrer hatte kurz vor 18 Uhr an der so genannten Langendorfer Kreuzung (Fuchsstadt-Ost) beim Linksabbiegen in Richtung Fuchsstadt einen aus Richtung Hammelburg kommenden Pkw übersehen. Dessen 20-jährige Fahrerin konnte trotz Vollbremsung einen Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Beide Unfallbeteiligten wurden mit leichten Verletzungen in das Krankenhaus nach Hammelburg eingeliefert. An den Fahrzeugen entstand vermutlich Totalschaden.

Kontrolle über Pkw verloren

■ RAMSTHAL. Nicht angepasste Geschwindigkeit bei regennasser Fahrbahn auf der Steigungstrecke des Ramsthaler Berges war die Ursache für einen Verkehrsunfall am Montagmittag. Eine 52-Jährige hatte auf der nassen Fahrbahn die Kontrolle über ihren Opel Frontera verloren, der daraufhin von der Fahrbahn abkam und eine Böschung hinauffuhr. An der steilen Böschung stürzte der Geländewagen auf die Beifahrerseite um und rutschte zurück auf die Fahrbahn. Der Sachschaden beträgt zirka 4000 Euro.

Reifen zerstochen

■ OBERTHULBA. Eine böse Überraschung erlebte ein 43-Jähriger, als er am Montagmorgen zu seiner Autowerkstatt am Kaiserhof kam. Eine Unbekannter hat vermutlich in der Nacht von Sonntag auf Montag an einem Kundenfahrzeug alle vier Reifen zerstochen. Das Schadensbild an dem BMW lässt vermuten, dass mit einem Messer seitlich eingestochen wurde. Der Sachschaden beträgt etwa 700 Euro. Die Polizei in Hammelburg erbittet Hinweise unter Telefon 09732 / 906-140.

Beim Stehlen erwischt

■ HAMMELBURG. Beim Diebstahl von Kosmetikartikeln im Wert von 27 Euro wurde am Montagnachmittag ein 63-Jähriger erwischt. Der Mann hatte in einem Drogeriemarkt am Marktplatz Rasierwasser und diverse Hautcremes aus dem Regal genommen und in seine Hosentaschen gesteckt. An der Kasse legte er nur seine anderen Waren zum Bezahlen vor. Da der Diebstahl vom Personal beobachtet worden war, wurde der 63-Jährige nach Verlassen des Kassenbereiches angehalten und der Polizei übergeben.

Vorfahrt missachtet

■ HAMMELBURG. Sachschaden in Höhe von etwa 2000 Euro entstand am Montagvormittag bei einem Verkehrsunfall an der Einmündung Friedhofstraße / Am Sportzentrum. Ein 18-jähriger Fahranfänger, der mit seinem BMW vom Sportzentrum in Richtung Bundesstraße 287 unterwegs war, hatte einen von rechts aus der Friedhofstraße kommenden Fiat übersehen, der vorfahrtsberechtigt war. Im Einmündungsbereich kam es zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge.

Exhibitionist am Bahnhof

BURGSINN. Ein 43-jähriger Mann kann es einfach nicht lassen. Nachdem er im Herbst letzten Jahres bereits an einem Reiterhof einem zwölfjährigen Mädchen mit erigiertem Glied gegenüber getreten und deshalb auch zur Anzeige gebracht worden war, entblößte er sich nun am Sonntagmittag vor der Mutter des Mädchens, die zu dieser Zeit am Bahnhof in einem Zug saß. Der Mann stellte sich zwischen Bahnhofs- und Nebengebäude und onanierte vor den Augen der Frau.

